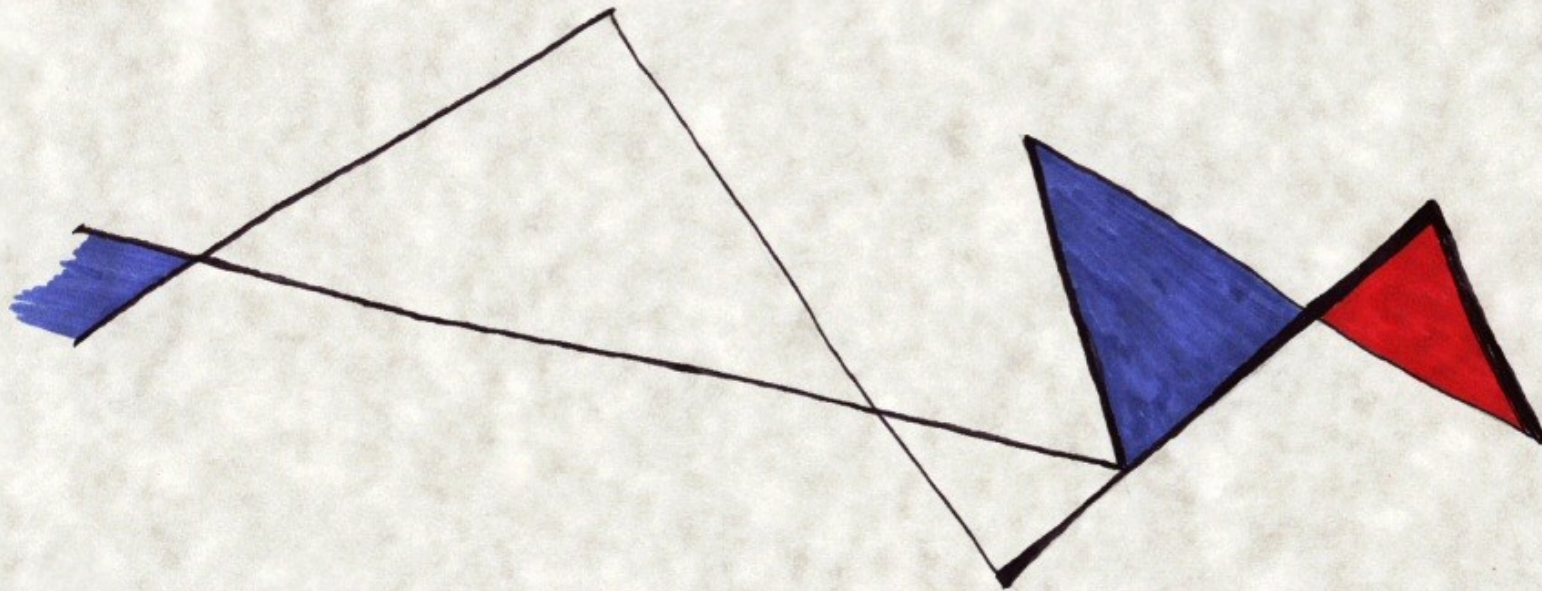
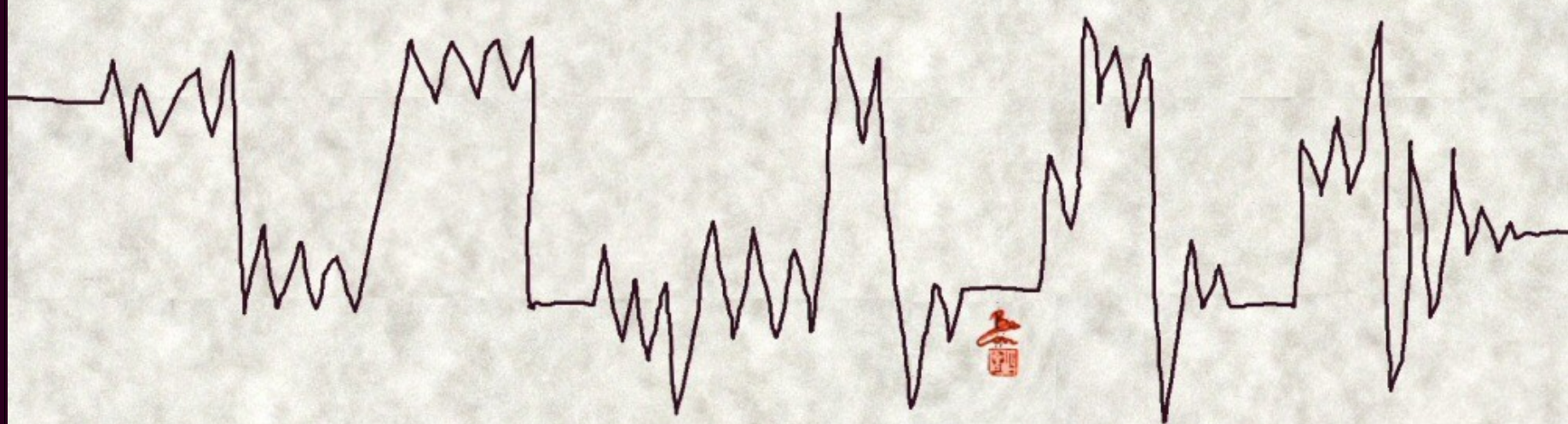


Eine Taubilderserie
zur Feier der 20. Ausgabe von *31*

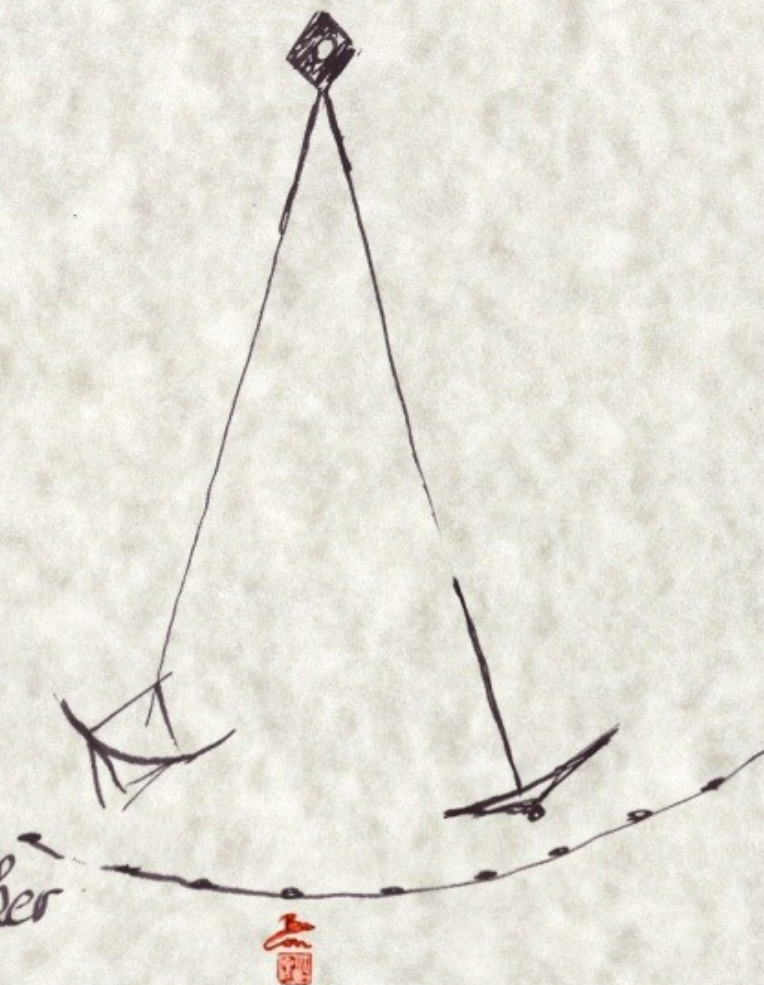


angeregt von Horst Lielwig und gestaltet von Beate Currenol

hinter der Scheibe
unter rotseidnem Horizont
fickt unermüdlich
die Standby-Leuchte meines
jüngellichen Computers



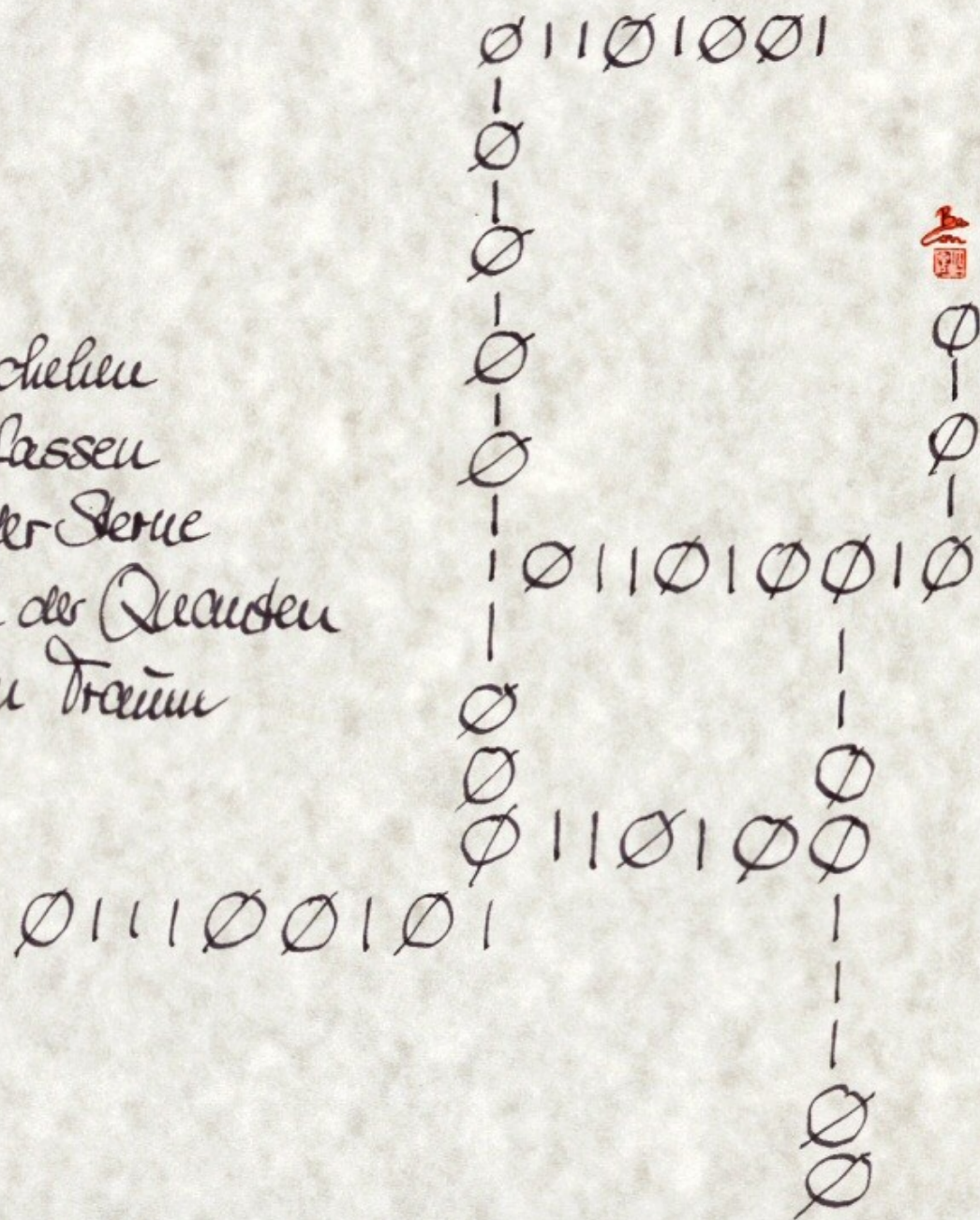
Eine Stornschuppe...
alles hat seinen Anfang
und auch sein Ende —
und ich schlück Beta blocker
die Jahre meiner Zukunft



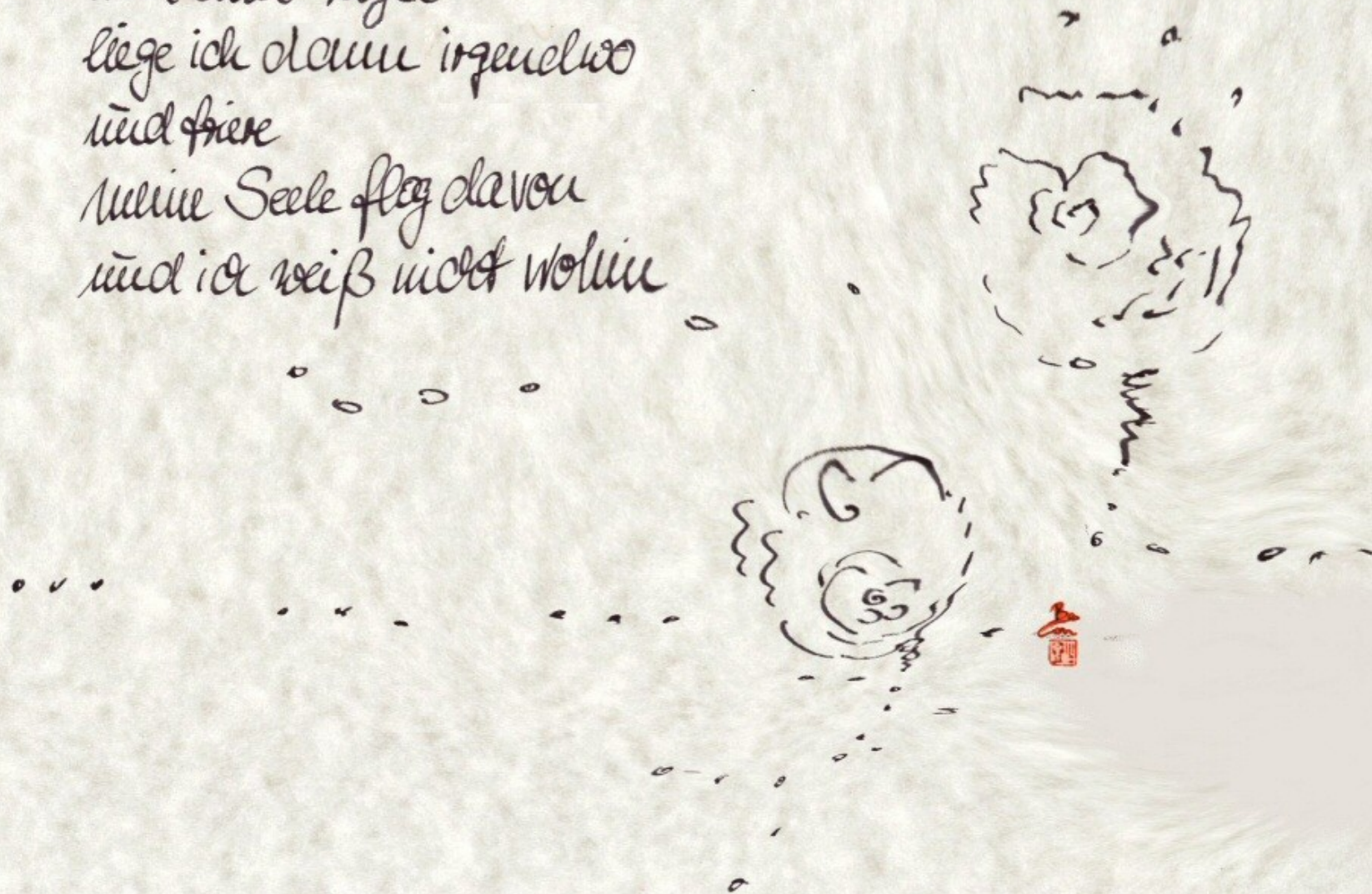
Nolde's Farbenspiel
der eingemalten Bilder
tief eingesogen
Ein gutes Stück Proviant
für trübe Wintertage



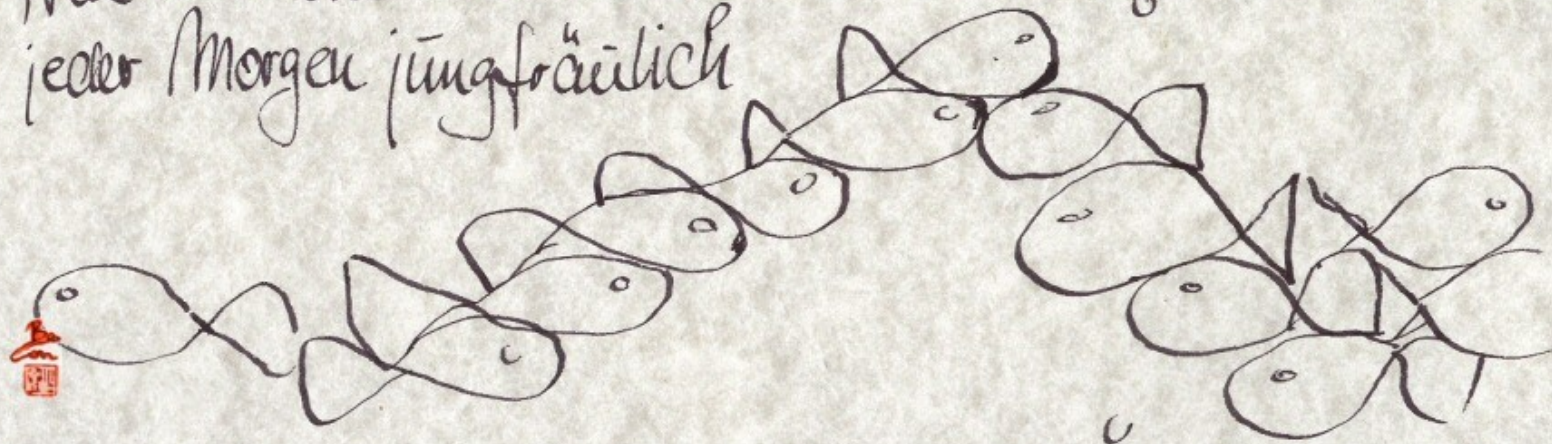
das Weltgeschehen
 in Worte zu fassen
 im Licht der Sterne
 die Sprache der Quanten
 in meinem Traum



... und eines Tages
liege ich dann irgendwo
und friere
meine Seele flieg davon
und ich weiß nicht wohin



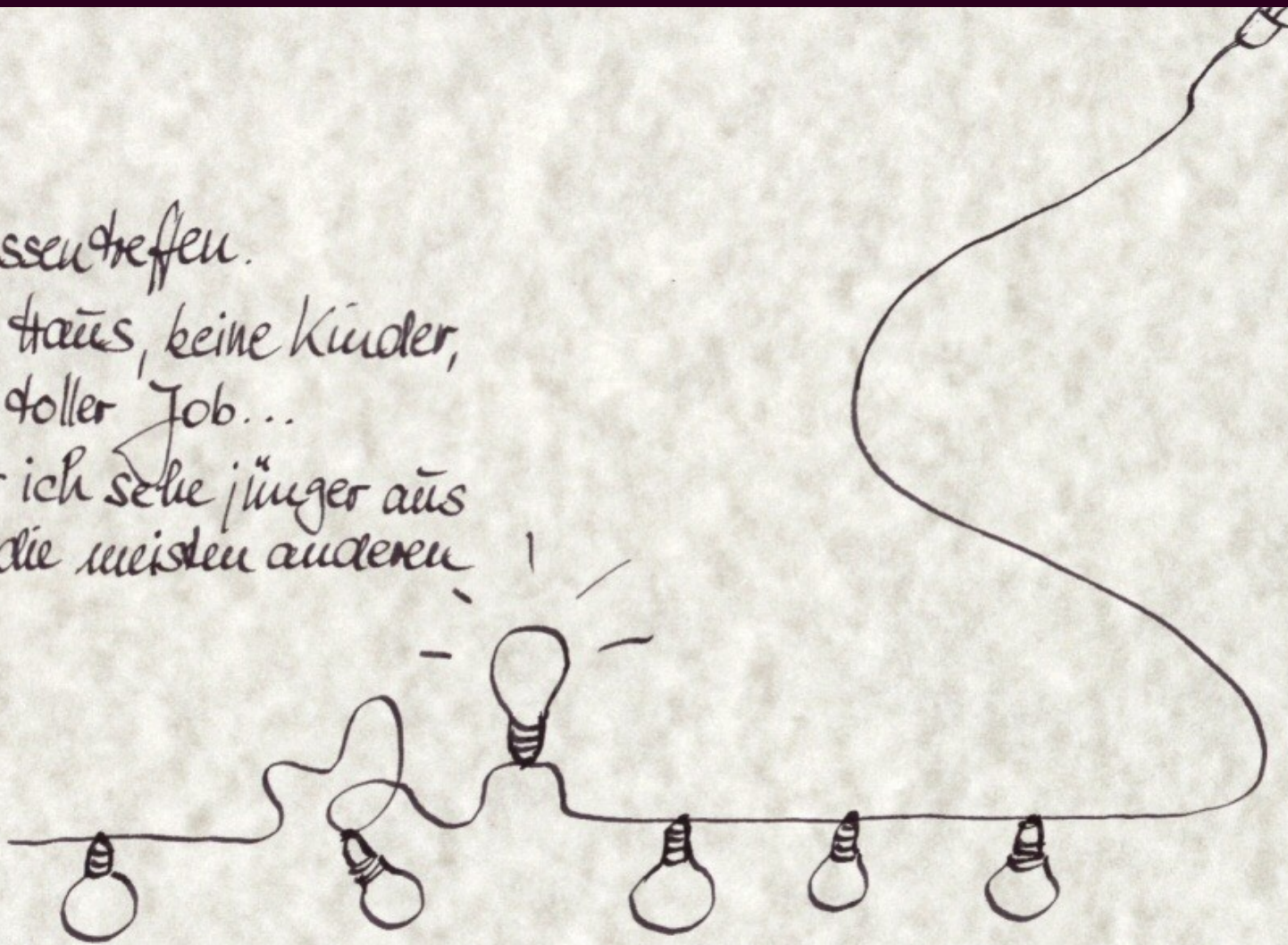
mitten im Sommer
fällt Schnee in meine Träume
wie damals als die
Nächte endlos waren und
jeder Morgen jungfräulich



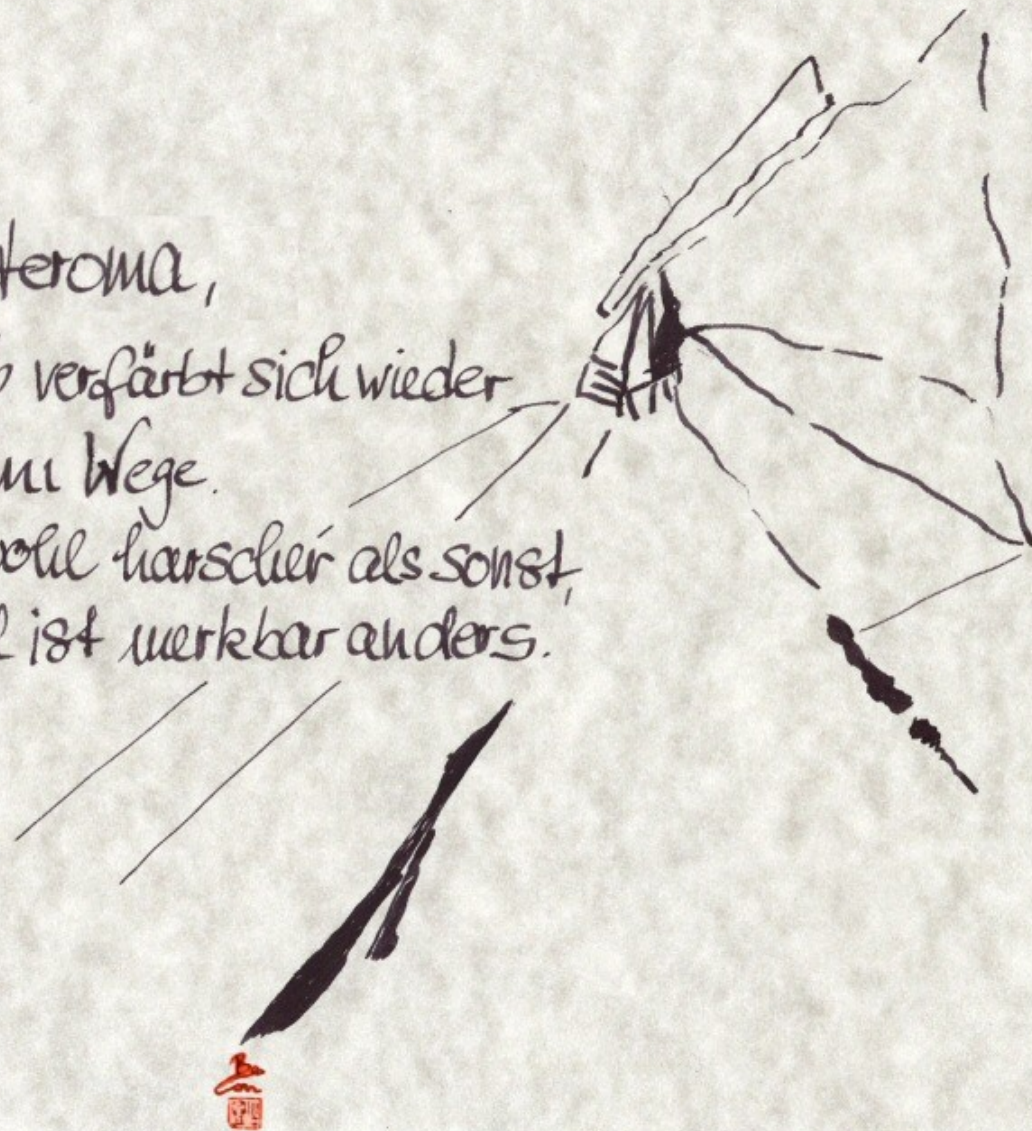
Klassentreffen.

kein Haus, keine Kinder,
kein toller Job...

aber ich sehe jünger aus
als die meisten anderen



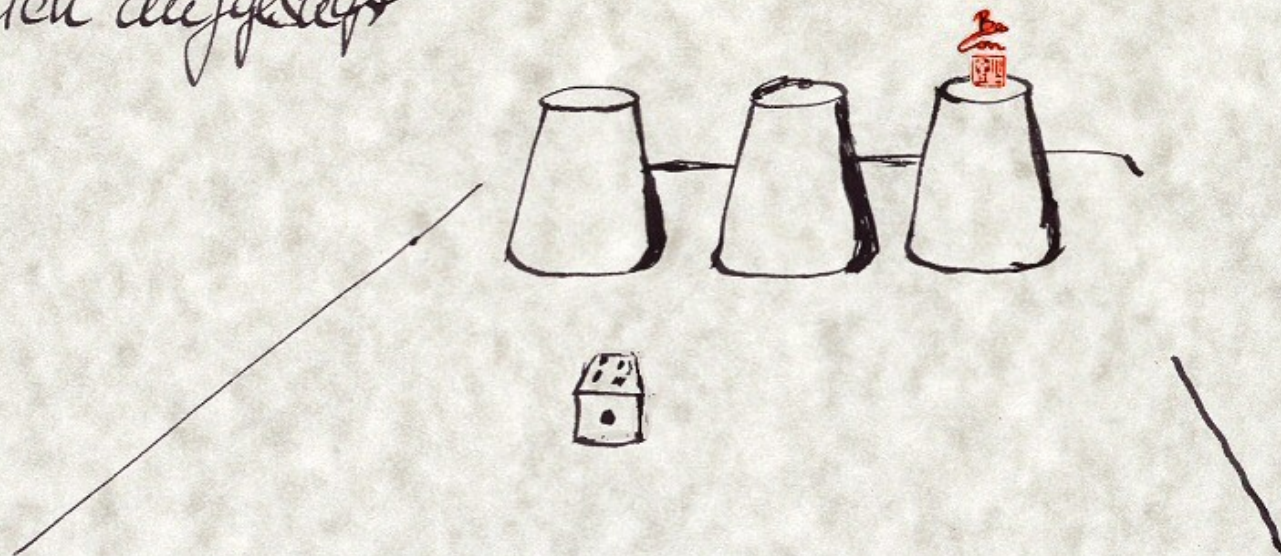
Heilkräuteroma,
das Laitēb verfärbt sich wieder
an ünserm Wege.
Und's seind wohl härtscher als sonst,
der Himmel ist merkebar anders.



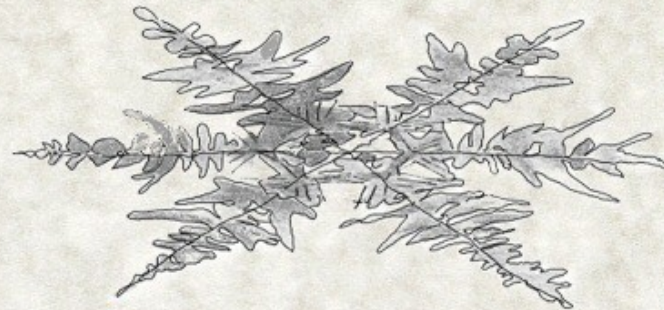
Ein Federhäüel
vom Wind voraugetrieben
am Rand des Feldes
de verstümmelte Körper
eines blinden Papageis



Dies ist nur
"eine neue Situation":
meine Mantra
mit dünner Stimme
beharrlich aufgesetzt



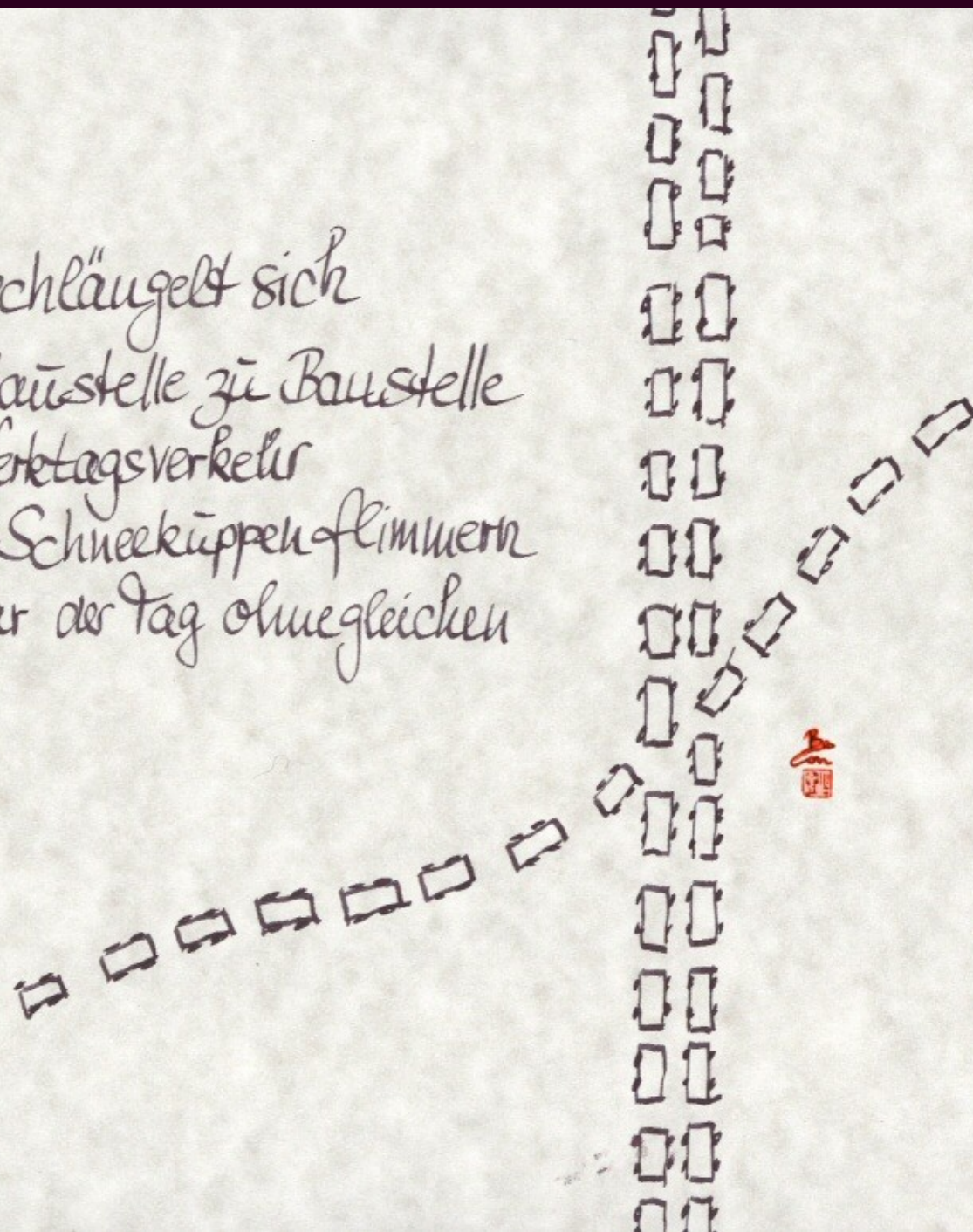
Vor unseren Augen,
inzwischen an die Dunkelheit
gewöhnt, schiebt sich,
leicht und in Weiß, die Zeit von
mehr als zweitausend Jahren



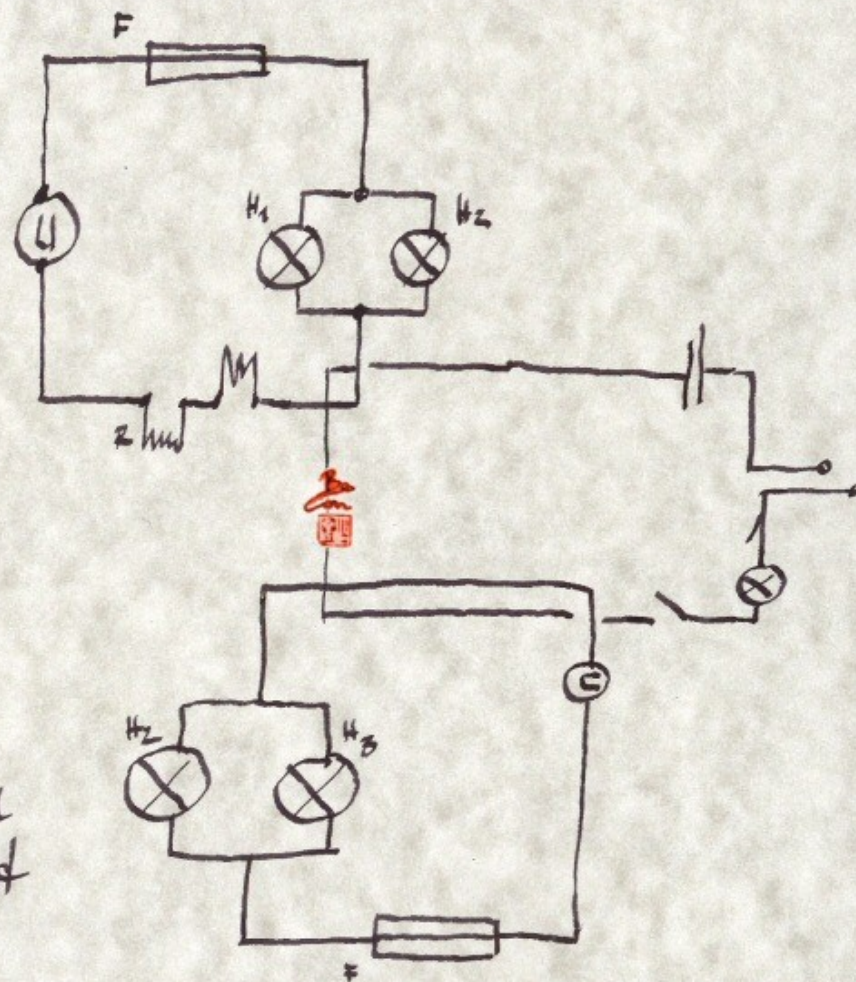
über den Burger
hinweg in ihre Augen
auf ihre Lippen
den Hals hinterher und dann
tropft mir Mayo auf den Schoß



Er schlängelt sich
von Baustelle zu Baustelle
der Werktagsverkehr
ferne Schneeküppen flimmern
als wär der Tag ohnegleichen



Im Wankhüüschen
unterschiedliche Menschen
mit demselben Ziel,
ganz eigenem Anschlußplan
und der Zeit, die einem bleibt



Nachweise:

1. hinter der Scheibe, Angelica Seithe, Einmünddreißig, Nr. 13, Mai 2016
2. Eine Sternschnuppe, Beate Courad, Einmünddreißig, Nr. 19, November 2017
3. Noddes Farbensatz, Courad Müssen, Einmünddreißig, Nr. 15, November 2016
4. Das Weltgeschehen, Dietmar Täuchner, Einmünddreißig, Nr. 14, August 2016
5. ... und eines Tages, Erika Ullmann, Einmünddreißig, Nr. 17, Mai 2017
6. mitten im Sommer, Eva Limbach, Einmünddreißig, Nr. 14, August 2016
7. Klassentreffen, Frank Dietrich, Einmünddreißig, Nr. 11, November, 2015
8. Heilkräuterkraut, Horst Lüdowig, Einmünddreißig, Nr. 15, November, 2016
9. Ein Federkugelspiel, Ingrid Baumgart-Falkner, Einmünddreißig, Nr. 18, August 2017
10. „Dies ist mir...“, Ingrid Künsche, Einmünddreißig, Nr. 10, August 2015
11. Vor unseren Augen, Masami Ono-Feller, Einmünddreißig, Nr. 16, Februar 2017
12. über den Bürger, Ralf Bröker, Einmünddreißig, Nr. 15, November 2016
13. Es schlängelt sich, Valeria Barouch, Einmünddreißig, Nr. 14, August 2016
14. Im Wankelhüschchen, Wolfgang Bödig, Einmünddreißig, Nr. 12, Februar 2016

Grafik, Zeichnungen und Zusammenstellung: Beate Courad, 2018